

Nachhilfe für Schülerin

Beitrag von „nofretete“ vom 10. September 2008 12:30

Wahrscheinlich jetzt nicht sehr hilfreich, fällt mir nur gerade ein.

Als ich noch in der Schule war, hat meine Mathelehrerin mir kostenlos Nachhilfe gegeben, als ich längere Zeit krank war.

Ich wäre da aber auch vorsichtig, da andere Eltern sicher auf die Idee kommen, dass du ihr vorher schon Aufgaben der nächsten Arbeit oder ähnliches gibst.

Kannst du den Zusatzförderunterricht nicht mit der unbedingten Notwendigkeit begründen? Auch wenn es schon Förder gibt, manchen Kindern reicht eine Stunde nicht.